

2.5 FINANZIERUNG UND NACHHALTIGKEIT

Welche Regeln gibt es für Abrechnungen?



Grundlegende Elemente jeder Abrechnung sind eine Übersicht von Einnahmen und Ausgaben sowie Detailauflistungen aller Einnahmen und Ausgaben, ggf. auch mit Belegen. Hier eine Beispielaabrechnung mit Standard-Positionen:

Abrechnung (Name der Förderung) - Übersicht Einnahmen / Ausgaben

Bilanz		0,00	Anmerkung zum Feld "Bilanz": Einnahmen abzüglich Ausgaben ergeben rechnerisch eine Null.
Einnahmen			
		Summe	Kommentar
Zuwendung ¹ (Name eintragen)		2.750,00 €	
Eigenmittel ² (bare Mittel der Schule)		2.000,00 €	
Eigenmittel ² (bare Mittel der Kultureinrichtung)		-50,00 €	
Drittmittel ³ von (Name eintragen)		-200,00 €	
Weitere Einnahmen (bitte angeben):			
Gesamtsumme Einnahmen:		5.990,00 €	
Ausgaben			
		Summe	Kommentar
1. Honorare / Personalmittel für die Durchführung von künstlerischen / kulturpädagogischen Projekten		2.000,00 €	
2. Honorare / Personalmittel für die Projektent- und abwicklung		1.000,00 €	
3. Künstlersozialkasse, Gema		200,00 €	(KSK im Januar des Folgejahrs)
4. Material (Verbrauchsmaterial, Noten, Technik, Requisiten,...)		1.750,00 €	
5. Fahrten und Transporte		-50,00 €	
6. Übernachtung und Verpflegung		0,00 €	
7. Werbung & Presse, etc. (siehe Eintragungen...)		200,00 €	
8. Projektdokumentation		100,00 €	
9. Raummiete (Begründung notwendig)		0,00 €	
Gesamtsumme Ausgaben:		5.990,00 €	

¹ **Zuwendung:** z. B. Fördermittel vom Ministerium XY oder Programm XY

² **Eigenmittel:** z. B. Förderverein, Eintrittsgelder bei Veranstaltungen, Ertrag aus Fundraising, ...

³ **Drittmittel:** z. B. Spende von Bank oder Sparkasse, Sponsoring, ...



2.6 FINANZIERUNG UND NACHHALTIGKEIT

Welche Regeln gibt es für Abrechnungen?



Die Förderbedingungen verschiedener Geldgeber*innen unterscheiden sich in Details und stehen im Fördervertrag.

Generell gilt es:

- den Zeitplan einzuhalten: Abrechnen lassen sich Ausgaben, die innerhalb des Förderzeitraums anfallen. Kooperationen zwischen Kultur und Schule bedeuten viele Terminabsprachen. **Droht sich der Zeitplan zu verschieben, sollte frühzeitig mit den Förderern gesprochen werden.**
- laufende Kosten zu beobachten: Die Höhe der Ausgaben sollte deckungsgleich mit der Höhe der Einnahmen sein. Der Kosten- und Finanzplan aus dem Förderantrag ist die Basis für die Abrechnung. Sich abzeichnende Änderungen im Finanzplan frühzeitig telefonisch mit den Förderern abstimmen:
 - **Mehr Ausgaben: Die Differenz ist möglicherweise anderweitig zu decken – meist bleiben nur Eigenmittel.**
 - **Weniger Ausgaben können eine Rückzahlung von Fördermitteln bedeuten.**
- eine Abrechnungsvorlage zu nutzen: Wenn keine Vorlage zur Verfügung steht, bietet sich ein Programm für Tabellenkalkulation, wie Excel, an. Das Nutzen von Formeln für automatische Rechenfunktionen reduziert Rechenfehler.

! Excel 2016 bietet eine Einführung in Formelnutzung an: Excel öffnen und auf Datei > Neu unternehmen"

